

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	08.11.2011	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	10.11.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Finanzierung des Projekts "Weiterentwicklung der Kulturstadt Bielefeld"

Betroffene Produktgruppe

11 01 19 (Verwaltungsleitung - Dez. Schule/Bürger/Kultur)
11 04 13 (Bühnen und Orchester)

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt, der Rat der Stadt beschließt:

Zur Finanzierung der im Rahmen eines Projekts zu erarbeitenden Kulturentwicklungsplanung werden außerplanmäßig 70.000 Euro bei der Produktgruppe 11 01 19 (Verwaltungsleitung - Dez. Schule/Bürger/Kultur) bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Einsparung bei der Produktgruppe 11 04 13 (Bühnen und Orchester) in gleicher Höhe.

Begründung:

Der Rat hat am 06.10.2011 mit großer Mehrheit folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Verwaltung der Stadt Bielefeld wird beauftragt, einen Kulturentwicklungsplan für die Stadt Bielefeld zu erarbeiten.
2. In diesem Plan sind alle Kulturbereiche in der Stadt Bielefeld zu berücksichtigen und zukunftsfähig aufzustellen. Dabei ist das zahlreich vorhandene bürgerschaftliche Engagement in unserer Stadt einzubeziehen.
3. In dem Kulturentwicklungsplan sind die finanziellen Möglichkeiten der Stadt zu berücksichtigen.
4. Folgende Rahmenbedingungen sind von der Verwaltung hierfür zu schaffen und möglichst zeitnah im Kulturausschuss vorzustellen:
 - Festlegung der Projektorganisation
 - Erarbeitung eines Kostendeckungsvorschlages für die Erstellung eines Kulturentwicklungsplanes
 - Festlegung eines zeitlichen Rahmens für die Erarbeitung

Die Verwaltung hat mit Informationsvorlage 3203/2009-2014 die vorgesehenen

Rahmenbedingungen für die Projektarbeit mit der Projektorganisation, einem Kostendeckungsvorschlag und einem zeitlichen Rahmen dargelegt und dem Kulturausschuss in seiner Sitzung am 19.10.2011 vorgestellt.

Für die Kulturentwicklungsplanung fallen einmalig zusätzliche Kosten an, die sich auf rund 70.000 Euro belaufen. Davon entfallen rund 45.000 Euro auf die überplanmäßige Bereitstellung der Geschäftsführung für das Projekt (0,5 Stellenanteil für 1,5 Jahre) sowie rund 10.000 Euro für den externen Projektmanager (Aufwandsentschädigung, Reisekosten, ggf. Unterkunftskosten). Für Raumkosten, Bewirtung, Honorare für Experten und Sonstiges sind weitere 15.000 Euro eingeplant.

Für die Bereitstellung dieser außerplanmäßigen Kosten ist eine entsprechende Entscheidung des Rates erforderlich.

Zur Deckung stehen Einsparungen ebenfalls im freiwilligen Bereich in der Produktgruppe 11 04 13 - Bühnen und Orchester - zur Verfügung, die durch die verspätete Verabschiedung des Haushalts 2010/2011 entstanden sind. Zu dieser Zeit war der Jahresabschluss 2009/2010 der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Bühnen und Orchester bereits fertig gestellt. Die sich auf dieses Wirtschaftsjahr beziehende Zuschusserhöhung konnte deshalb dort nicht mehr berücksichtigt werden. Der Ende 2010 zuviel gezahlte Betrag wurde in Abstimmung mit dem Betrieb im Jahr 2011 einbehalten.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Dr. Witthaus